

Seniorenverband BRH, Landesverband RLP  
[Waldalgesheimer Str. 104, 55545 KH-Winzenheim](http://www.waldalgesheimer-str-104.de)

Stellv. Landesvorsitzender und  
Pressesprecher

**Volker F a u s t**

Waldalgesheimer Str. 104  
55545 Bad Kreuznach

☎ 0671/92059946

✉ [volker.faust@t-online.de](mailto:volker.faust@t-online.de)

🌐 [www.rlp-brh.de](http://www.rlp-brh.de)

Bad Kreuznach, den 24.04.2023

## Mitgliederinformation

## Verfahrenserläuterungen zum Rechtsschutz

Auszug aus der Homepage des dbb Rheinland-Pfalz <https://www.dbb-rlp.de/service/rechtsschutz/>

Gemäß der Rechtsschutzordnung des dbb rheinland-pfalz und der Rahmenrechtschutzordnung des dbb – beamtenbund und tarifunion in der jeweils gültigen Fassung wird Einzelmitgliedern grundsätzlich auf Antrag kostenloser Beratungs- und Verfahrensrechtsschutz in berufs- und gewerkschaftsbezogenen Angelegenheiten gewährt.

Die Einzelmitglieder müssen den Rechtsschutz schriftlich mit Sachverhaltsdarstellung und Unterlagen bei der für sie zuständigen Mitgliedsgewerkschaft beantragen.

Die Mitgliedsgewerkschaft oder – wenn sie selbst satzungsrechtlich nicht befugt ist – der dbb rheinland-pfalz leitet im Falle der Rechtsschutzgewährung den Antrag samt Unterlagen nach Prüfung an das für Rheinland-Pfalz zuständige, vom dbb - beamtenbund und tarifunion eingerichtete Dienstleistungszentrum Süd-West in Mannheim. Die dort tätigen Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte erteilen Rechtsauskünfte, erstellen Gutachten und übernehmen bei hinreichender Erfolgsaussicht auch die Vertretung des Einzelmitglieds in einem gerichtlichen oder diesem vorgeschalteten Verfahren.

Mit einer Checkliste wollen es die Dienstleistungszentren einfacher machen, die Informationen und Unterlagen, die für die Bearbeitung von Rechtsschutzanträgen nötig sind zusammenzustellen Für eine schnelle Bearbeitung ohne weitere Zwischenschritte ist es wichtig, die Unterlagen so vollständig wie möglich und vor allem rechtzeitig zusammenzustellen und zu übermitteln.

Für folgende Rechtsgebiete ist eine Beantragung des Rechtsschutzes möglich:

1. Beamtenrecht / Verwaltungsrecht
2. Sonderfälle Konkurrentenstreitverfahren und Dienstliche Beurteilungen
3. Arbeitsrecht
4. Sozialrecht
5. Strafrecht/Ordnungswidrigkeiten und Disziplinarrecht
6. Zivilrecht

Die näheren Angaben (wie Fristen, benötigte Unterlagen usw.) zum jeweiligen Rechtsthema können Sie auf unserer Homepage

[https://www.rlp-brh.de/?Presse\\_\\_\\_2023](https://www.rlp-brh.de/?Presse___2023) unter

[Angepasstes Rechtsschutzformular des dbb rlp](#)

entnehmen.

**oder unter:**

<https://www.dbb-rlp.de/service/rechtsschutz/>

Die notwendigen Antragsformulare können dort zum Ausfüllen heruntergeladen werden.

### **Was können wir vom Seniorenverband Rheinland-Pfalz aktiv tun:**

1. Der örtlich zuständige Kreisverband unterstützt sein hilfesuchendes Mitglied darin, dass die notwendigen Antragsformulare aus der Homepage heruntergeladen werden.
2. Der zuständige Kreisverband ist behilflich beim Ausfüllen der Formulare und gibt das Eintrittsdatum und den zuständigen Kreisverband des Mitgliedes im Rechtsschutzformular entsprechend an.
3. Der Kreisverband reicht nunmehr die Unterlagen des hilfesuchenden Mitglieds an die Geschäftsstelle des Seniorenverband Rheinland-Pfalz, Adam-Karrillon-Straße 62, 55118 Mainz weiter.
4. Die Geschäftsstelle prüft die Unterlagen auf deren Vollständigkeit und gibt diese zeitnahe an den dbb rheinland-pfalz zur weiteren Prüfung und Veranlassung weiter.

Festzuhalten bleibt, der Seniorenverband Rheinland Pfalz mit seinen Kreisverbänden leistet **keine** Rechtsberatung sondern kooperiert wie vorstehend beschrieben mit dem dbb rheinland-pfalz. Durch das angeschlossene Dienstleistungszentrum des dbb wird dann die Rechtsberatung durchgeführt.